

Der Bürgermeister

Hilden, den 21.02.2006

AZ.: I/10-Ar



Hilden

WP 04-09 SV 10/012

Beschlussvorlage

öffentlich

Beteiligung der Volkshochschule an der Fortbildung städtischer Mitarbeiter/innen; Antrag der Bürgeraktion Hilden vom 25.01.2006

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Personalausschuss	20.03.2006			

Beschlussvorschlag:

„Beschlussfassung wird anheim gestellt.“

Erläuterungen und Begründungen:

Die Fraktion „Bürgeraktion Hilden“ stellte in der Sitzung des Personalausschusses am 25.01.2006 den Antrag, die Verwaltung durch den Personalausschuss zu beauftragen, mögliche Fortbildungsangebote der Volkshochschule Hilden-Haan für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Hilden prüfen zu lassen. Weiterhin sollte dem Ausschuss für Schule, Sport und Soziales eine Aufstellung vorgelegt werden, aus der die bereits durch die VHS durchgeführten Fortbildungen für die Stadtverwaltung ersichtlich ist. Der Antrag ist dieser Vorlage beigelegt.

Hierzu ist aus Sicht der Verwaltung zunächst festzuhalten, dass eine Vorlage der gewünschten Aufstellung mangels Zuständigkeit nicht an den Ausschuss für Schule, Sport und Soziales erfolgen sollte. Vielmehr ist zu diesem Thema eine Zuständigkeit des Personalausschusses gegeben, der im Rahmen der Vorlagen zum Personalmanagementkonzept für die Verwaltung mit diesem Thema befasst ist.

Zum Thema „Fortbildungen durch die VHS“ wird Folgendes mitgeteilt:

Bisher wurden durch den Volkshochschulzweckverband Hilden-Haan verschiedene IT-Schulungen für Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung durchgeführt. Hierbei handelte es sich um insgesamt 18 Excel-Schulungen (Grund- und Aufbauschulungen) sowie 11 Power-Point-Schulungen. Weitere Seminare wurden mit der VHS nicht realisiert.

Sonstige Inhouse-Seminare für Beschäftigte der Stadtverwaltung wurden und werden daneben zu Themen wie Orientierungsgespräche, Beurteilungswesen, Kosten- und Leistungsrechnung, Neues Kommunales Finanzmanagement, Führungskräfte-Schulungen, Ausbildereignungslehrgang für Ausbilder im öffentlichen Dienst, Neues Tarifrecht für den öffentlichen Dienst u. ä. angeboten. Auf Grund dieser auf die spezifischen Belange einer Verwaltung ausgerichteten Themen werden für derartige Veranstaltungen insbesondere Dozenten von verschiedenen Studieninstituten für öffentliche Verwaltung sowie z. B. Psychologen mit dem Schwerpunkt Managementtraining für Verwaltungsmitarbeiter/innen eingesetzt.

Aus diesem Grund wird die Möglichkeit einer gemeinsamen Organisation anderer städtischer Fortbildungsveranstaltungen (neben den IT-Schulungen) mit der VHS Hilden-Haan nicht gesehen. Die Verwaltung empfiehlt daher, den Antrag der Bürgeraktion Hilden abzulehnen.